

3) Oberhausen ist ... innovativ

Innovations-Ökosystem: Innovations-Allianz

Bezug zu Themenfeld im Masterplan

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Zukunftsfähige Standortfaktoren | <input type="checkbox"/> Zukunftsprofil des Standorts Oberhausen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wissenschaft, Innovation und Gründung | <input type="checkbox"/> Arbeit, (Schul-)Bildung und Qualifizierung |
| <input type="checkbox"/> Smart City Oberhausen | |

Priorität

- Sehr hoch Hoch Mittel

Zeitschiene

- Kurzfristig Mittelfristig Langfristig

Beschreibung des Projekts

Ziel: Ziel ist es, die umliegenden Universitäten und Hochschulen möglichst gut an Oberhausen anzubinden

Für viele Aktivitäten im Innovationsbereich sind Kontakte und Kooperationen mit Hochschulen und Universitäten hilfreich oder erforderlich. Für strategische Aktivitäten sind sie unerlässlich.

Neben den bestehenden Bindungen (ZDI etc.) sollten daher weitere dauerhafte, stabile Beziehungen zu den Organisationen (Hochschulen, Unis) und zu den Protagonisten (Hochschullehrer, Wissenschaftler, Studenten) aufgebaut werden.

Hierzu muss ein Angebot seitens Oberhausen eröffnet werden: Zugang zu Problemstellungen (Projekte), zu Daten (Digitalisierung), Räumlichkeiten (Maker spaces, Coworking spaces etc.).

Aktuell besonders interessantes Beispiel ist „Daten gegen Wissenschaft“: Oberhausen steht als Reallabor zur Erfassung von Daten zur Verfügung - Forscher der Unis und Hochschulen haben die Chance, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz am realen Beispiel mit vielen echten Daten zu entwickeln.

Mit diesem Grundmuster lassen sich passend für die Hochschulen Experimentierräume und damit langlaufende etablierte Kooperationen schaffen. Im Gegenzug agieren die Hochschulen in der Stadt: Veranstaltungsaktivitäten, Masterarbeiten, Wohnheime, Außenstellen etc.

Um hierzu ein Konzept zu erarbeiten, ist ein Dialog mit den Hochschulleitungen und ambitionierten Wissenschaftlern erforderlich. Zudem wird Oberhausen am zeitnah anlaufenden BMR-Projekt „Vernetzung der Schlüsselakteure von Innovationen“ teilnehmen, das die Transferstellen der Hochschulen der Region mit KMUs zusammenführen soll.

Nächste Schritte:

Bis September 2020: Zielbeschreibung, Inhaltliches Konzept (Vorschlag: OB als Reallabor), Raum-, Personal-, Finanzierungs- und PR-Konzept
(Verantwortlich: Themen-Hub Innovation und Wissenschaft, UMSICHT, Stadt OB)

Dezember 2020: Kick-off-Veranstaltung OB-Wissenschaftskonferenz mit den umliegenden Universitäten und Hochschulen zum Thema „Kooperation im Reallabor OB“
(Verantwortlich: UMSICHT, Stadt OB)

März 2021: Kooperationsvereinbarungen und Definition Starter-Projekte
(Verantwortlich: UMSICHT, Stadt OB)

April 2021: Kick-off-Veranstaltung für Starter-Projekte

Treiber/Projektverantwortung

Wissenschaft (Fraunhofer UMSICHT), Stadt Oberhausen